

Gliederung zweite Staatsarbeit

Beitrag von „luzie“ vom 16. Februar 2006 14:42

Hallo!

Hat jemand eventuell seine zweite Staatsarbeit über eine SCHILF geschrieben? Ich bin mir nämlich nicht sicher, wie diese dann zu gliedern ist! Man hört sooooo viele verschiedenen Meinungen, aber was ist das Beste?

Mit der Themenformulierung tue ich mich auch noch etwas schwer...Leider findet man ja diese Übersichtsliste bei learnline nicht mehr! Oder bin ich zu dumm den richtigen Link zu finden?

LG

Luzie



Beitrag von „Elaine“ vom 16. Februar 2006 17:47

Ist das eine kollegiumsinterne Fortbildung? Ich werde eine machen anlässlich meiner Examensarbeit! Kannst dich gerne mal melden, aber ob ich dir weiterhelfen kann, ist natürlich die Frage! Habe zwar meine soweit geplant, aber....!

Beitrag von „Lea“ vom 17. Februar 2006 21:39

Hallo Luzie,

vielleicht hilft dir ja ein (anonymisiertes) Protokoll einer SchiLF? Kommt natürlich auch auf's konkrete Thema an... schreib doch mal genaueres, schon allein der Themenformulierung wegen!

LG Lea

Beitrag von „luzie“ vom 18. Februar 2006 14:46

Möchte eine kollegiumsinterne Schilf über Sprachförderung von Kindern mit Migrationshintergrund machen, da an meiner Schule ein hoher Bedarf besteht!
LG Luzie

Beitrag von „Salati“ vom 18. Februar 2006 15:05

Hallo,

entschuldige, dass ich so doof frage, aber was ist eine "Schilf" 

Habe ich noch nie gehört diesen Begriff...

Grüßle,

Salati

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 18. Februar 2006 15:11

SchiLf= Schulinterne Lehrerfortbildung!

Gibts auch als KiLf = Kollegiumsinterne Lehrerfortbildung

LG, Sunny!

Beitrag von „luzie“ vom 19. Februar 2006 11:51

Genau! Meine Kollegen freuen sich auch schon sehr...Scherz...Aber sie haben zähneknirschend zugestimmt!

Hab jetzt endlich drei Themenformulierungen an meine Fachleiterin geschickt...

Jetzt nur noch die Gliederung...

Abe rich glaube ich werd einfach die einzelnen Abschnitte der Fortbildung ausführlich erläutern und hinterher evaluieren!

Wie hoch darf eigentlich der theoretische Anteil sein?

LG Luzie



Beitrag von „Britta“ vom 19. Februar 2006 12:22

Bei uns war es so, dass der theoretische Anteil nicht getrennt werden durfte von dem praktischen. In der ersten Arbeit hab ich strikt getrennt erst einiges zu den theoretischen Grundlagen geschrieben und dann daraus die Praxis entwickelt. In der zweiten Arbeit hingegen musste beides unbedingt verzahnt werden, also praktisch immer die theoretischen Erklärungen da gegeben werden, wo sie dann auch direkt wichtig waren. Deshalb lässt sich das mit dem Anteil schlecht beantworten - dein Schwerpunkt sollte auf jeden Fall auf dem Konzept liegen.

LG

Britta